Tag der Streuobstwiese am 28. April: Ein bedrohtes Paradies



© Hans Glader

Zur Blütezeit im Frühjahr oder zur Erntezeit im Herbst – eine Streuobstwiese ist an jedem Tag im Jahr ein ganz besonderes Platzerl. Zum Tag der Streuobstwiese am 28. April möchten wir sie speziell ins Bewusstsein rücken. Denn sie liefert nicht nur gesundes Obst, sondern sichert auch ein Zuhause für tausende Tier- und Pflanzenarten. Trotzdem sind die Streuobstbestände seit Jahrzehnten bedroht. Gemeinsam mit BirdLife Österreich und Arge Streuobst hat der Naturschutzbund Burgenland sich deshalb den Streuobstwiesen und den darin lebenden Zwergohreulen gewidmet – und eine interessante Broschüre dazu erstellt!

Nachhaltig können Streuobstwiesen und ihre Bewohner nur erhalten werden, wenn sich deren Bewirtschaftung auch lohnt. Daher ist der beste Weg sie zu schützen, sie auch zu nutzen!